

1. Nordcupturnier des ITA Clubs

Trotz schlechter Wetterprognose und Karsamstagstermin fanden sich 244 Schützen/innen beim ITA Club in Rimov (Tschechien) ein zum Start des Nordcup 2017.

Gleich vorneweg: das Wetter hielt. Ein paar harmlose Spritzer störten nicht und die gelegentlich auftretenden Windböen konnte man ganz gut abwarten.

Die Organisation klappte hervorragend, bei der Einteilung der Gruppen wurde wieder, wie schon von allen Nordcupturnieren 2016 gewohnt, darauf geachtet, die Compoundler gut zu verteilen.

Daher kam es auch zu keinen nennenswerten Wartezeiten und auch zu keinen Verzögerungen bei der Auswertung (davon abgesehen, dass einige es immer wieder nicht schaffen, ihre Scorezettel korrekt auszufüllen).

Gestartet wurde mit 15 Minuten Verspätung und nach gut 5 1/2 Stunden und ca. 6 km waren wir mit unserer sehr entspannten und netten Gruppe wieder zurück.

Die Zeile waren dem Reglement entsprechend moderat gestellt. Trotzdem wurde das Gelände, das sich um eine Senke in der Hügellandschaft herum zieht, gut genutzt. Berauf-, Bergabschüsse, Wiesenschüsse, optische Hindernisse, Schüsse vor einem Graben - insgesamt eine gute Mischung, wenn auch mit einem leichten Überhang an liegenden Tieren.



Wir hätten ja versucht, ein Ostereizu schießen (bietet sich bei dem Kill an), ist uns aber leider nicht ganz gelungen!

Die Kistensau nach dem Turnier schmeckte hervorragend, die Portion war reichlich bemessen, der Preis äußerst günstig (Vegetarier wie so häufig nicht vorgesehen).

Leichte Sprachschwierigkeiten ließen sich mit Händen und Füßen überwinden.

Ein rundherum schönes, sehr zu empfehlendes Turnier.

Ergebnisse:

Irene Baumann	Prim Sen,	1. Rang
Günther Schöllbauer	LB allg.	5. Rang
Sabine Malek	IB allg.	19. Rang
Thomas Malek	IB allg.	29. Rang